



Vorläufiges Protokoll der Sitzung des Fachschaftsrates

Sitzungsleitung: Noah Eichhorn
Protokollführung: Maximilian Moczarski

16.07.2024, 16 Uhr c.t.

Stimmberechtigte Anwesende: Alexander Kazatsky, Leon Machunze (bis 18:20), Daniel Petrasch, Leoni Hupperts, Jaron Schönwitz, Noah Eichhorn, Jasmina Mark, Maximilian Moczarski, Wiktorina Pestka, Pascal Hollekamp, Cederik Krebs, Kira Burmester, Lars Petersen

Weitere Anwesende: Günther (bis 18:09), Frrederike Menn (16:20 - 16:55), Hanna Schulteis (bis 18:20), Jule Kirschke (17:57 - 18:09)

Nächste Sitzung: Dienstag, 23.07.2024, 14 Uhr c.t. in NB 02/174

Tagesordnung

- TOP 1 Organisatorisches
- TOP 2 Anfragen
- TOP 3 Post
- TOP 4 Berichte
- TOP 5 Termine Vorlesungsfreie Zeit
- TOP 6 Mentoring Program
- TOP 7 Party
- TOP 8 Musikbox
- TOP 9 Teleshopping III.2
- TOP 10 Verschiedenes
- TOP 11 N.Ö. Reinigung

TOP 1 Organisatorisches

a) Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Noah eröffnet 16:15 Uhr die Sitzung und stellt unsere Beschlussfähigkeit fest.

b) Bestimmung von Sitzungsleitung und Protokollführung

Noah und Pascal stehen zur Wahl als Sitzungsleitung.

Ergebnis: Noah 11, Pascal 2

Max stellt sich als Protokollant bereit (dies hat er im Laufe der Sitzung vehement bereut)

Ergebnis: 12 dafür, 1 dagegen, 0 Enthaltung

c) Genehmigungen von Protokollen vergangener Sitzungen

Das Protokoll von vorletzter Woche und das von letzter Woche können jetzt abgestimmt werden.

Antrag (Noah): Wir nehmen das Protokoll vom 02.07.2024 an.

Ergebnis: 11 dafür, 2 Enthaltung, 0 dagegen

Antrag (Noah): Wir nehmen das Protokoll vom 09.07.2024 an.

Ergebnis: 11 dafür, 2 Enthaltung, 0 dagegen.

d) Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen,

TOP 2 Anfragen

a) Physik macht Sport

Hanna wurde gefragt, ob wir in den Semesterferien wieder Sportaktionen veranstalten wollen.

Es wurde explizit nach Badminton und Volleyball gefragt.

Wir geben dies an den AK Rasensprenger. Wenn ihr Interesse daran habt diesen zu unterstützen, könnt ihr über t.me/+LOWWp64W5uZjZmEy beitreten.

b) Semestergespräch SoSe 24

Dieses Semester hat kein Semestergespräch stattgefunden. Dies bietet eine wichtige Möglichkeit für Studierende akute Änderungsvorschläge an laufenden Veranstaltungen zu äußern.

Wir hätten gerne jedes Semester ein Semestergespräch. Noah spricht das bei Masha an.

TOP 3 Post

Wir haben etwas Post gekriegt.

- Wir haben eine Rechnung für die gedruckten Plakate erhalten.
- Edeka Foodservices Werbung (endlich wieder)
- Briefe und Rechnungen für das Dekanat und für Masha
- Briefe für die Geschäftsführung vor Masha

TOP 4 Berichte

a) BK Hardonenphysik

Die Termine für die Vorträge und Fachschaftsgespräche wurden relativ kurzfristig bekanntgegeben und überlappen sich teilweise. Eine E-Mail dazu wird rumgeschickt.

b) Dringlichkeitsbeschluss

Aufgrund zeitlicher eile würde über das Erstifahrthaus per folgendem Dringlichkeitsbeschluss abgestimmt.

Ich stelle hiermit einen Dringlichkeitsantrag auf Abstimmung über den „Schul- Erlebnisbauernhof Familie Künnemann“ als diesjähriges Ziel für die Erstifahrt.

Ich gebe hier nur ein Haus zur Abstimmung, da wir als AK immense Schwierigkeiten haben weitere Häuser zu finden, die 1. In dem von uns gewünschten Zeitraum offen sind, 2. Unser Budget nicht vollkommen sprengen oder 3. Unseren Anforderungen genügen (gefundene Häuser haben teils ein striktes Alkoholverbot). Da wir bei dem oben genannten Haus bereits schon seit längerer Zeit ein Angebot vorliegen haben und nichts neues Verwertbares finden, stellt sich nun die Frage, ob wir das Angebot annehmen oder erneut weitersuchen sollen.

Zum angesprochenen Haus:

Die Vermieter haben bereits schon mehrmals an Fachschaften vermietet, haben also Erfahrung was Erstifahrt angeht. Die maximale Personenzahl liegt bei 58, die Mindestbelegung des Hauses bei 50. Damit liegen wir, was die Personenzahl angeht unter dem Niveau der letzten Jahre. Pro Person pro Nacht werden 16€ gezahlt und eine Endreinigung von 300€ wird ebenso berechnet. Nach Steuern würden wir bei einer Vollbelegung 3.084,00€ zahlen. Damit liegt es knapp 200€ über unserem Wunschwert,

bei dem von 16,5€ pro Person pro Nacht für die Gesamtkosten des Hauses gerechnet wird.

Der Hof bietet ein 34 Hektar großes Gelände mit Grillplatz, Lagerfeuerstelle und einem kleinen Bach. Der Bauernhof mit Milchkühen wird im Vollerwerb bewirtschaftet, man verbringt seine Zeit somit auf einem regulär genutzten Bauernhof. Die Anfahrt würde ca. 4,5h dauern.

Dieser wurde einstimmig angenommen.

c) FSVK

Alex berichtet uns von der FSVK.

- Sponsoren für Ersttütten scheinen dieses Semester schwer zu bekommen sein.

Wir sollen bei physiknahen Firmen nachfragen, außerdem soll Flaschenpost Beutel spendieren.

- Am 05.08.2024 kommt die AKAFÖ Geschäftsführung auf die FSVK Sitzung.

d) EP-Institutsratsitzung

Leon bringt uns Geschichten von der sagenumwobenen EP-Institutsratsitzung.

- Der Tag der Lehre soll bestehen bleiben.
- Der Studiendekan hat das Konzept *Constructive Alignment* vorgestellt. Dabei sollen Klausuren bereits vor der Vorlesung fertiggestellt werden. Dies ist bei uns für Klausuren aus der Studieneingangsphase vorgesehen, welche dann zentral vom Prüfungsamt gestellt werden sollen und damit die Module über Semester und Dozierende vergleichbar machen.

Konkret sollen die Klausuren der Module EPI, EPII, MMI und MMII gestellt werden.

Dabei würden den Dozierenden vor der Vorlesung die Klausuren vorgelegt werden, welche aus einem Aufgabenpool zusammengestellt werden.

- Hausaufgaben, Lerngruppenaufgaben und Lernziele der Klausuren sollen besser abgestimmt werden. Dabei sollen aber auch Hausaufgaben und Lerngruppenaufgaben weiter abgegrenzt werden, wobei Lerngruppenaufgaben zur Wiederholung und Hausaufgaben zum Problemlösen effektiv sein sollen.
- Es soll zusätzlich sog. Stack-Aufgaben für Moodle geben. Bei diesen wurde aber angemerkt, dass diese möglicherweise besser für Module wie Physik für Biologen als für Physik für Physiker geeignet sind.
- Großteil der Dozierenden steht der Standardisierung der Klausuren negativ gegenüber eingestellt, da Vorgabe der Klausuren einen deutlichen Eingriff in die Veranstaltung darstellt.

-
- Bei der Mechanik Werkstatt fehlt überall Personal, die Anzahl der Aufträge nimmt aber zu. Die Chemiker wollen regelmäßig Kühlschränke explosions sicher umbauen, dies wird aber nicht gemacht. Bei der E-Werkstatt gibt es keine Probleme.
 - Der Vorlesungsplan wurde verabschiedet.

e) **TP-Institutsratsitzung**

Alex erzählt uns (ebenfalls sehr wundersame) Geschichten vom TP-Institut.

- Laut einer Berechnung sollen die TP Lehrstühle ihr Lehrdeputat nicht erfüllen. Daraufhin haben die Lehrstühle selbst nachgerechnet, wobei eine größere Diskrepanz aufgefallen ist, welche unter anderem dadurch aufkommt, dass in der ersten Berechnung einige Seminare nicht mit einbezogen worden sind.
- Es gab ein Problem mit TP3, welches für Bachelorstudenten auf Deutsch sein muss, für Internationals aber auf Englisch. Internationals haben häufig kein TP3 äquivalentes Modul abgeschlossen, weswegen sie es für ihren Master nachholen müssen.

Das Problem wird durch das Anbieten von zwei TP3 Modulen gelöst werden, wobei eines auf Deutsch und eines auf Englisch sein wird.

Dies soll außerdem die Bitte des Studiendekans um mehr Export Teaching (Lehre für Nichtphysiker) ersetzen.

- Es wurde über das NA gesprochen. Es soll dort einen zentralen Serverraum geben, von welchem jetzt schon klar ist, dass er nicht über die nötige Kapazität verfügen wird. Die TP Lehrstühle werden sich mit den Architekten auseinandersetzen und versuchen zusätzliche eigene Serverräume zu kriegen.
- Auch die Module MMI und MM2 wurden angesprochen.

Es kommt beispielhaft vor, dass Drittsemesterstudenten, welche MM Lerngruppen leiten inhalte aus Mathe 3 bereits verstanden haben müssen obwohl sie erst Mathe 3 hören.

Um dieses Problem zu lösen, soll den Lerngruppen ein Mitarbeiter eines TP Lehrstuhls beiwohnen, um in solchen Fällen zu helfen.

Der Sinn des Lerngruppenleitungsmodul soll von der Lehrfähigkeit und nicht den inhaltlichen Kenntnissen abhängig sein.

Man möchte sich mit Ivonne und dem Studiendekan zusammensetzen um diese Punkte zu besprechen.

- Der Vorlesungsplan wurde weiter besprochen, einige Module müssen aber noch Dozierenden zugeordnet werden.

f) Erstitüten

Wir wollen zusätzlich zu den fakultätseigenen Erstitüten, welche an die Interviews mit den Profs gebunden sind, eigene Erstitüten bereitstellen, welche wir jedem an die Hand geben.

Es gab ein Gespräch mit Ivonne und Dr. Meyer, indem auch der Inhalt der Fakultätstüten besprochen wurde, es werden nun Millimeterpapier und ein langes Lineal fürs erste Praktikum bereitgestellt. Zusätzlich soll nun bei den Interviews auch eine Frage zum ersten Semester der Profs gestellt werden.

Es wird uns demnächst seitens Ivonne weitere Planung für den Vorkurs als auch die O-Woche zugeschickt.

g) Spieleabend

Am Donnerstag war Spieleabend. Dieser war mit ca. 20 Leuten gut und vor allem besser besucht als die letzten.

Es gab noch Snackvorräte, weswegen dbzgl. keine Ausgaben entstanden sind, jedoch wurden sich Getränke gewünscht, welche wir beim nächsten Mal bereitstellen wollen.

Wir wollen einen dauerhaften Aushang am Studiraum plazieren, da es mehrfach vorkam, dass einige Fachschaftsmitglieder nicht von den Spieleabenden wussten.

h) Spieleabend Koop mit den OAWlern und Anglizisten

Aufgrund von vorlesungsfreier Zeit und Erstieinführung, wird der nächste Koopspielesabend mit den OAWlern und Anglizisten erst im November angesetzt.

Wenn dieser nicht gut läuft, wollen wir die Kooperation abbrechen, es wird davon ausgegangen, dass dieser aber besser ankommt, da er nicht an einem schönen sonnigen Sommerabend stattfinden wird.

Es kam zuvor in diesem Bericht schon die Frage auf, wie sinnvoll ein weiterer Spieleabend in dieser Konstellation ist, wenn man bedenkt, wie wenige Physiker beim letzten waren.

i) Spieleabend mit den Philos

Die Philosophen wollen sich der Spieleabendgruppe mit den OAWlern und Anglizisten anschließen.

Sie wollen außerdem keinen exklusiven Pokerabend, sondern einen gewöhnlichen Spieleabend, dabei aber einen Tisch für Poker reservieren.

Es kommt hier nun hier wieder die Frage auf, ob eine weiterer Spieleabend mit

den OAWlern und Anglizisten sinnvoll ist, da auch einige Fachschaftsmitglieder lieber mit Fachschaften die näher an Physik sind was machen wollen würden.

Es wird nun erstmal ein Abend mit den Philosophen geplant und dann weitergeguckt.

j) Bio-Grillen x Physik Party

Die Biologen hatten Angeboten gegenseitig für das Bio-Grillen am 19.07 als auch für die Physik-Party später am selben Tag zu werben.

Da die Bios zur Zeit organisatorisch im Stress sind, wollen sie doch nicht, dass wir für sie werben. Sie wollen aber weiterhin unsere Party bekannt machen. Danke!

k) Merch

Es werden gerade Pläne gemacht um den FR zu besetzen. Dann steht der Merch-Ausgabe nichts mehr im Wege.

l) Kummerkasten

Da SOWAS noch nicht abgeschlossen ist, ist auch noch nichts im AK geschehen.

TOP 5 Termine Vorlesungsfreie Zeit

Es ist bald vorlesungsfreie Zeit. Deshalb wollen wir über einen Sitzungsrythmus entscheiden. Es stehen zur Wahl:

- Alle zwei Wochen,
- Jede Woche,
- Jede Woche, aber im Falle einer zu unnötigen Sitzung, sagen wir diese ab,
- Wöchentlich, aber online

Ein Meinungsbild zeigt, dass die Mehrheit alle zwei Wochen tagen möchte.

Daniel möchte nächste Woche um 14 Uhr Sitzung haben, da es ihm da besser passt. Niemand hat akkute Argumente dagegen.

TOP 6 Mentoring Program

Es gibt den gedanken eines Mentoring Programs für Erstis. Wir wollen uns zunächst mit der Fakultät in Verbindung setzen und im Notfall das ganze alleine umzusetzen.

TOP 7 Party

Leon bringt uns einige Erzählungen vom AK Party.

- Bis Mittwoch 14 Uhr haben die Dozierende Zeit sich auf ihre Schichten zu verteilen.
- Ein Schichtplan für uns Studierende wird noch erstellt.
- Nach der Sitzung wird eingekauft.
- Der Aufbau beginnt Freitag ab 19 Uhr, abgebaut werden kann am nächsten Tag.
- Einlass wird bis 1 Uhr sein, danach darf man nur noch rein, falls man zuvor bereits auf der Party war.

Das jetzige Budget von 1000 EUR hat sich als zu knapp erwiesen. Dies hat vorallem mit der Inflation als auch dem Preis der Plakate zu tun. Die Plakate wurden letztes Jahr gratis von der AStA Druckerei gedruckt, welche es leider nicht mehr gibt, wodurch wir ca. 100 EUR für Plakate ausgeben mussten.

Um weiterhin Kautions, Wechselgeld, Ausstattung (Kannister, Eisschuppe, etc), Getränke und Zutaten, etc vom Budget zu finanzieren, möchte Leon das Budget um 500 EUR erhöhen.

Antrag (Leon): Das Budget für die Physik-Party wird von 1000 EUR auf 1500 EUR erhöht.

Es folgt zunächst einiges an Diskussion, die aber nicht wirklich relevant war. Deshalb folgte:

GO-Antrag (Hanna): Sofortige Abstimmung.

Dem GO-Antrag wird in Abwesenheit von Gegenrede stattgegeben.

Damit ergibt sich das Ergebnis für Leons Antrag.

Ergebnis: 12 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung

Es folgt nun die Erkenntnis, dass man per FSVK-Antrag für DJs nun nicht mehr 150 EUR sondern 500 EUR maximal ausgeben kann. Diese beantragen wir separat.

Antrag (Leon): Für den DJ werden weitere 500 EUR beantragt.

Ergebnis: Einstimmig angenommen

Alex bittet helfen in die AK Gruppe zu kommen, falls man helfen will.

TOP 8 Musikbox

Unsere Musikbox ist leider kaputtgegangen. Wir wollen sie zum Repair Kaffee bringen. Falls Ersatzteile nötig werden, müssen wir diese selbst besorgen.

